

# NIEDERSCHRIFT

## der 16. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Stadtvertretung Altentreptow

---

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 13.09.2017

**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr

**Sitzungsende:** 21:30 Uhr

**Ort, Raum:** im Rathaussaal in 17087 Altentreptow, Rathausstraße 1,

---

Mitgliederzahl: 7

### Anwesende:

#### **Mitglieder**

Herr Christian Sorge  
Herr Heiko Werner  
Herr Bernhard Wichmann  
Herr Eckhard Kruse  
Herr Jens Weinerowski

#### **Stadtvertreter**

Frau Silva Keitsch

#### **Einwohner**

Frau und Herr Vespermann  
Frau Schulze  
Herr Korth  
Frau Heibel  
Frau Keilholz  
Herr Lenz

#### **Verwaltung**

Herr Volker Bartl  
Frau Claudia Ellgoth  
Frau Silvana Knebler  
Frau Hendrikje Kmietzyk

#### **Gäste**

Frau Annette Lange, A & S GmbH Neubrandenburg  
Frau von Koß, BIG Städtebau Stralsund  
Herr Rabenseifner, Architekturbüro Greifswald  
Herr Meißner, Baukonzept Neubrandenburg

#### **Presse**

2 Vertreter vom Nordkurier

Abwesende:

## **Mitglieder**

Herr Alexander Friese

Herr Thomas Weigt

## **Tagesordnung**

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 14.06.2017
4. Einwohnerfragestunde
5. Nachtragshaushaltssatzung 2017 der Stadt Altentreptow **01/BV/731/2017**
6. Nachtragshaushaltssatzung 2017 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Altentreptow **01/BV/732/2017**
7. Sanierung der Altstadt Altentreptow **01/BV/736/2017**  
hier: Förderung Sanierung Unterbaustraße 25, 17087 Altentreptow
8. Selbsteinschätzung nach dem Gemeindeleitbildgesetz M-V **01/BV/717/2017**
9. Antrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/ SPD **01/MV/723/2017**  
Betreff: Gestaltungssatzung
10. Antrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/ SPD **01/MV/722/2017**  
Betreff: Radwege der Stadt
11. Antrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/ SPD **01/MV/724/2017**  
Betreff: Klosterberg
12. Präsentation der historischen Spruchbalken **01/MV/729/2017**
13. Bebauungsplan Nr. 21 der Stadt Altentreptow **01/BV/738/2017**  
"SO Einzelhandel Bahnhofstraße/Ecke Friedensstraße"  
im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB  
hier: Aufstellungsbeschluss sowie Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
14. Mitteilungen
15. Anfragen

Öffentlicher Teil:

TOP 1

**Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit**

Die Sitzung des Bauausschusses wird von Herrn Sorge eröffnet.

Die Mitglieder des Ausschusses wurden durch Einladung vom 04.09.2017 auf Mittwoch, 13.09.2017, 18:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen.

Gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist werden keine Einwände erhoben.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gemacht.

TOP 2

**Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Herr Sorge stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 8 von der Tagesordnung zu nehmen.

Damit soll sich der Finanzausschuss befassen. Das ist nichts für den Bauausschuss.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Damit wird aus Tagesordnungspunkt 9 der Tagesordnungspunkt 8 und ff.

TOP 3

**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 14.06.2017**

Die Sitzungsniederschrift vom 14.06.2017 wird genehmigt.

Ja-Stimmen	5
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

TOP 4

**Einwohnerfragestunde**

Herr Korth stellt die Anfrage, wann in den neu ausgewiesenen B-Plänen am Ganzkower Weg endlich gebaut wird.

Herr Meißner beantwortet im Nachgang die Frage. Da es sich um vorhabenbezogene B-Pläne handelt, kann auch nur der Vorhabenträger dazu konkrete Auskünfte geben.

Herr Meißner vom Baukonzept Neubrandenburg verspätet sich aus dienstlichen Gründen. Daher wird der TOP 5 lt. Einladung am Ende des öffentlichen Teils als TOP 13 behandelt.

TOP 5

**Nachtragshaushaltssatzung 2017 der Stadt Altentreptow  
Vorlage: 01/BV/731/2017**

Keine Anfragen.

Ja-Stimmen	5
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

Der Bauausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

#### TOP 6

### **Nachtragshaushaltssatzung 2017 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Altentreptow**

**Vorlage: 01/BV/732/2017**

Herr Kruse fragt nach den kleinteiligen Maßnahmen.

Frau Knebler zählt diese auf und gibt kurze Erläuterungen.

Ja-Stimmen	5
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

Der Bauausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

#### TOP 7

### **Sanierung der Altstadt Altentreptow**

**hier: Förderung Sanierung Unterbaustraße 25, 17087 Altentreptow**

**Vorlage: 01/BV/736/2017**

Herr Kruse fragt, wo die Unterbaustraße 25 direkt ist.

Frau Kmietzyk: Neben der neuen Quartiersbebauung.

Ja-Stimmen	5
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

Der Bauausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch den Hauptausschuss.

#### TOP 8

### **Selbsteinschätzung nach dem Gemeindeleitbildgesetz M-V**

**Vorlage: 01/BV/717/2017**

Keine Anfragen.

Ja-Stimmen	5
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

Der Bauausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

TOP 9

**Antrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/ SPD**

**Betreff: Gestaltungssatzung**

**Vorlage: 01/MV/723/2017**

Frau Lange, A & S GmbH Neubrandenburg, macht Ausführungen zur bestehenden Gestaltungssatzung aus 1999 und über Möglichkeiten und Varianten, diese zu verändern. Man sollte aber nichts überstürzen und mit Bedacht handeln. Man kann nicht alles umkrempeln. Es wurde bisher immer in begründeten Fällen Ausnahmen oder Befreiungen genehmigt.

Frau von Koß, BIG Städtebau, hakte ein und bescheinigt der Stadt, dass sie in den letzten Jahren sehr aktiv und erfolgreich ist, das Sanierungsgebiet zu ordnen. Das ist sehr löblich. Frau von Koß gibt den Hinweis, dass man auch immer genau prüfen sollte, ob der Erhalt eines Gebäudes möglich ist. Die Unterbaustraße 26, 27 und 28 sind in einem baulich sehr bedenklichen Zustand und der Erhalt dieser Gebäude muss in Frage gestellt werden.

TOP 10

**Antrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/ SPD**

**Betreff: Radwege der Stadt**

**Vorlage: 01/MV/722/2017**

Frau Ellgoth erläutert kurz den Bearbeitungs- und Sachstand. Fazit ist, dass man sich entscheiden muss, welche Radwege wann gemacht werden sollen (Prioritätenliste) und diese Maßnahmen müssen dann auch finanziell untersetzt werden. Oft sind aber schon die baulichen Voraussetzungen (Innenstadtbereich) nicht gegeben oder es muss erst der Grunderwerb erfolgen.

TOP 11

**Antrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/ SPD**

**Betreff: Klosterberg**

**Vorlage: 01/MV/724/2017**

Herr Sorge stellt fest, dass der Klosterberg auf jeden Fall ein Naherholungsgebiet bleiben muss und dort kein Eigenheimstandort o.ä. entstehen darf. Man sollte eine Prioritätenliste erstellen, wie man weiterverfahren möchte. Zum Beispiel als nächstes mit der Festwiese. Der Klosterberg ist im F-Plan der Stadt als Naherholungsgebiet ausgewiesen.

Herr Wichmann schließt sich der Meinung von Herrn Sorge an. Die nächsten Schritte müssen erfolgen.

TOP 12

**Präsentation der historischen Spruchbalken**

**Vorlage: 01/MV/729/2017**

Herr Wichmann gibt zu bedenken, dass der Spruchbalken im Speicher nicht gut untergebracht ist (Ungeziefer).

Herr Sorge meint, dass der Balken dem Landesmuseum angeboten werden sollte.

Herr Weinerowski ist der Auffassung, dass der Balken schon für die Stadt erhalten werden sollte und in der Aula der roten Schule gut untergebracht wäre. Ohnehin wird sich damit der Sozialausschuss intensiver befassen.

TOP 13

**Bebauungsplan Nr. 21 der Stadt Altentreptow**  
**"SO Einzelhandel Bahnhofstraße/Ecke Friedensstraße"**  
**im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB**  
**hier: Aufstellungsbeschluss sowie Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**  
**Vorlage: 01/BV/738/2017**

Herr Meißner erläutert anhand seiner Präsentation das Vorhaben.

Herr Wichmann bedauert, dass die Bahnhofstraße, die für Altentreptow eine Prachtstraße ist, dann eine Lücke hätte. Man sollte versuchen, die Klinkerfassade zu erhalten oder das ganze Gebäude. Es gibt Beispiele, wo solche Objekte jetzt für den Handel genutzt werden. Wäre das nicht auch in Altentreptow möglich?

Auch Herr Sorge findet, dass wir ständig bemüht sind, Lücken zu schließen und an der Stelle lassen wir eine sehr große Lücke entstehen. Das ist nicht gut. Der Investor muss Vorschläge unterbreiten, wie dem entgegengewirkt werden kann.

Herr Kruse warnt davor, dass man den Geschäften in der Innenstadt dann Konkurrenz macht. Da sollte man unbedingt aufpassen.

Herr Meißner erläutert, dass der B- Plan nur den planerischen Rahmen darstellt, nicht die konkrete Gestaltung festsetzt.

Ja-Stimmen	3
Nein-Stimmen	1
Enthaltungen	1

Der Bauausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

TOP 14

**Mitteilungen**

Frau Kmietzyk informiert über:

- Tag des offenen Denkmals ist gut gelaufen (Dank an den Kultur- Heimatverein Altentreptow e.V. und Herrn Haak)
- am 12.09.2017 kam die Genehmigung für den vorzeitigen Maßnahmenbeginn „Schulhof KGS“; in diesem Jahr die Planung, Bau 2018
- in der Grundschule wurden in den Sommerferien 3 Akustikdecken eingebaut
- Spielplatz auf dem Klosterberg ist fertig, wird sehr gut angenommen
- das ornithologische Gutachten „Windeignungsgebiet West“ ist im Bauamt einzusehen
- zur Oberbaustraße 21 werden Frau von Koß und Herr Rabenseifner später etwas sagen
- Hochwasserschutzmaßnahme Karlsplatz wird um ca. 25.000,00 € teurer (Schichtenwasser)
- Oberbaustraße 51-53 wird um ca. 18.000,00 € teurer. 2016 wurde bereits eine Förderung in Höhe von 38.912,25 € gewährt. Jetzt beträgt die Fördersumme 57.243,60 €, aufgrund der höheren Baukosten nach Ausschreibung.
- die Problematik „Abbiegespur Südkreuzung“ wurde an das Straßenbauamt Neustrelitz weitergeleitet, dort wird jetzt geprüft

TOP 15  
**Anfragen**

Herr Werner:

- Beschilderung Loickenziner Straße (Molkereiberg)?; „Sackgasse“ ist beantragt beim Landkreis, wenn die Anordnung da ist, wird beschildert.
- Könnte dafür gesorgt werden, dass am/um den neuen Aldi Bänke aufgestellt werden? Er wurde von mehreren älteren Bürgern angesprochen.
- Was macht das Projekt „Badestelle“? Im Moment gibt es nichts neues zu berichten.

---

Sorge  
Ausschussvorsitz

Ellgoth  
Protokollführung